

Collateral Management Access Portal (CAP)

Benutzerhandbuch

Dienststelle:	Z 410
Autor:	Johannes Nißing
Version:	3.0.1
Stand:	September 2023

Versionsführung

Version	Datum	Autor	Status	Beschreibung der Änderung
1.0	16.09.2013	Johannes Nißing Dr. Anette Behrmann	Bereit	Neuerstellung
1.1	18.11.2013	Johannes Nißing		Bearbeitung/Klarstellung
1.2	07.05.2014	Johannes Nißing		Aktualisierung
1.3	01.12.2014	Johannes Nißing		Aktualisierung
1.3	03.12.2014	Dr. Anette Behrmann		Review
2.0	16.06.2015	Johannes Nißing		Aktualisierung
2.1	20.01.2017	Johannes Nißing		Überarbeitung
3.0	14.07.2023	Johannes Nißing		Überarbeitung
3.0.1	26.09.2023	Johannes Nißing	Final	Kap. 1.3 Aktualisierung Telefonnummern

Inhalt

1	ALLGEMEINES	4
1.1	TEILNAHMEVORAUSSETZUNG	4
1.2	BETRIEBSZEITEN	4
1.3	ANSPRECHPARTNER	4
2	ALLGEMEINE FUNKTIONEN	5
2.1	ANMELDUNG	5
2.2	ABMELDUNG	5
2.3	HILFE	6
3	AUSWERTUNGEN	6
3.1	ALLGEMEINES	6
3.2	GESAMTANSICHT	7
3.3	DETAILANSICHTEN	8
3.3.1	DISPOSITIONSDEPOTBESTÄNDE.....	8
3.3.2	TRIPARTY.....	9
3.3.3	TERMINEINLAGEN.....	10
3.3.4	SONSTIGE SICHERHEITEN.....	10
3.3.5	OFFENMARKTKREDITE.....	10
3.3.6	BUNDESBANKSPERREN.....	11
3.3.7	KUNDENSPERREN.....	11
4	AUFTRÄGE	12
4.1	EIN- UND AUSLIEFERUNGEN	13
4.1.1	AUFTRAGSÜBERSICHT.....	13
4.1.2	EINLIEFERUNG DOMESTIC.....	13
4.1.3	AUSLIEFERUNG DOMESTIC.....	15
4.1.4	EINLIEFERUNG CCBM.....	16
4.1.5	AUSLIEFERUNG CCBM.....	17
4.2	DEPOTÜBERTRAG	18
4.2.1	AUFTRAGSÜBERSICHT.....	18

4.2.2	ERFASSUNG DEPOTÜBERTRAG.....	18
4.2.3	FREIGABE DEPOTÜBERTRAG.....	19
4.3	ANTRAGSÜBERNACHTKREDIT (AÜNK).....	19
4.3.1	AUFTRAGSÜBERSICHT	19
4.3.2	ERFASSUNG AÜNK.....	20
4.3.3	FREIGABE AÜNK.....	20
4.4	SPERREN.....	21
4.4.1	AUFTRAGSÜBERSICHT	21
4.4.2	ERFASSUNG SPERRE.....	21
4.4.3	FREIGABE SPERRE	23
4.5	FESTE KREDITLINIE.....	24
4.5.1	AUFTRAGSÜBERSICHT	24
4.5.2	ERFASSUNG FESTE KREDITLINIE	24
4.5.3	FREIGABE FESTE KREDITLINIE.....	25
4.6	CASH COLLATERAL / KONTOGUTHABEN.....	25
4.6.1	AUFTRAGSÜBERSICHT	25
4.6.2	ERFASSUNG CASH COLLATERAL / KONTOGUTHABEN.....	25
4.6.3	FREIGABE CASH COLLATERAL / KONTOGUTHABEN	26
5	STORNOFUNKTION	26
5.1	ALLGEMEINES.....	26
5.2	ERFASSUNG STORNO	27
5.3	FREIGABE STORNO	27
6	ANHANG.....	28
6.1	WEITERE INFORMATIONEN.....	28

1 Allgemeines

Die Deutsche Bundesbank bietet ihren geldpolitischen Geschäftspartnern mit dem [Collateral Management Access Portal \(CAP\)](#) einen U2A-Onlinezugriff auf ihre jeweiligen eigenen Sicherheitenkonten inklusive Auftragserteilung an.

Dieses Dokument hat zum Ziel, den Anwendern den Funktionsumfang von CAP verständlich und anschaulich zu erläutern.

Technisch und fachlich detailliertere Dokumente zum Themenblock Sicherheitenmanagement sind im [Anhang](#) aufgelistet.

1.1 Teilnahmevoraussetzung

Voraussetzung für die Teilnahme an CAP ist, dass die Deutsche Bundesbank mindestens ein Sicherheitenkonto für Ihr Institut führt.

Die Anmeldung an CAP erfolgt über das ExtraNet der Deutschen Bundesbank. Ein ExtraNet-Zugang ist obligatorisch. Nähere Informationen zum Thema finden Sie [hier](#).

Des Weiteren erfolgt die Zulassung für CAP im Produktivbetrieb erst nach erfolgreich durchlaufener Zertifizierung. Nähere Informationen zu der dazu vorgesehenen Testprozedur erhalten Sie von den [Ansprechpartnern](#).

1.2 Betriebszeiten

Die Anwendung CAP steht Ihnen geschäftstäglich von 06:40 Uhr bis 19:30 Uhr zur Verfügung.

In der Testumgebung steht Ihnen CAP in der Regel von Montag bis Donnerstag in der Zeit zwischen 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr zur Verfügung. Die Bundesbank behält sich das Recht vor, Wartungsarbeiten in der Testumgebung nach vorheriger Ankündigung auch in dieser Zeit durchzuführen. Wartungsarbeiten in der Produktion werden zu Nicht-Geschäftszeiten durchgeführt.

Jedoch können im Rahmen der Vorarbeiten für die Tagesendeverarbeitung (sog. Pre-TEV, i.d.R. von 17:45 – 19:05 Uhr) nicht alle Funktionen vollumfänglich genutzt werden. Dies betrifft zum einen die Auswertungsfunktionen und zum anderen einige Auftragsarten. Näheres dazu wird in den jeweiligen Kapiteln erläutert.

1.3 Ansprechpartner

Folgende Ansprechpartner stehen Ihnen zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung:

Testkoordination, Anmeldung, Zertifizierung	Sicherheitenmanagement Z 51 Tel.: +49 (0)69 2388 2477 E-Mail: sicherheitenmanagement@bundesbank.de
Allgemeine Fragen zum Sicherheitenkonto	Tel.: +49 (0)69 9566 37030 E-Mail: sicherheitenkonto@bundesbank.de

Fragen zum ExtraNet	ExtraNet Call Center Tel.: +49 69 9566-33101 Mail: tc_extranet@bundesbank.de
---------------------	---

2 Allgemeine Funktionen

2.1 Anmeldung

Bei CAP handelt es sich um eine Web-Anwendung, somit erfolgt der Aufruf über einen Internet Browser (z.B. Microsoft Edge, Mozilla Firefox, Google Chrome etc.).
 Durch Aufruf der URL <https://extranet.bundesbank.de/cap/> gelangen Sie zur Anmeldemaske des ExtraNets der Deutschen Bundesbank. Bitte legitimieren Sie sich mit Ihrer UserID und Passwort.

Nach erfolgreicher Anmeldung werden Sie zur CAP-Startseite weitergeleitet.



Bei Problemen bei der Anmeldung, wenden Sie sich bitte an das [ExtraNet Call Center](#).

2.2 Abmeldung

Die Abmeldung erfolgt über den Button, der die User-ID anzeigt. Sie werden daraufhin sowohl von der Anwendung CAP als auch vom ExtraNet abgemeldet.



Daraufhin quittiert CAP Ihre erfolgreiche Abmeldung.



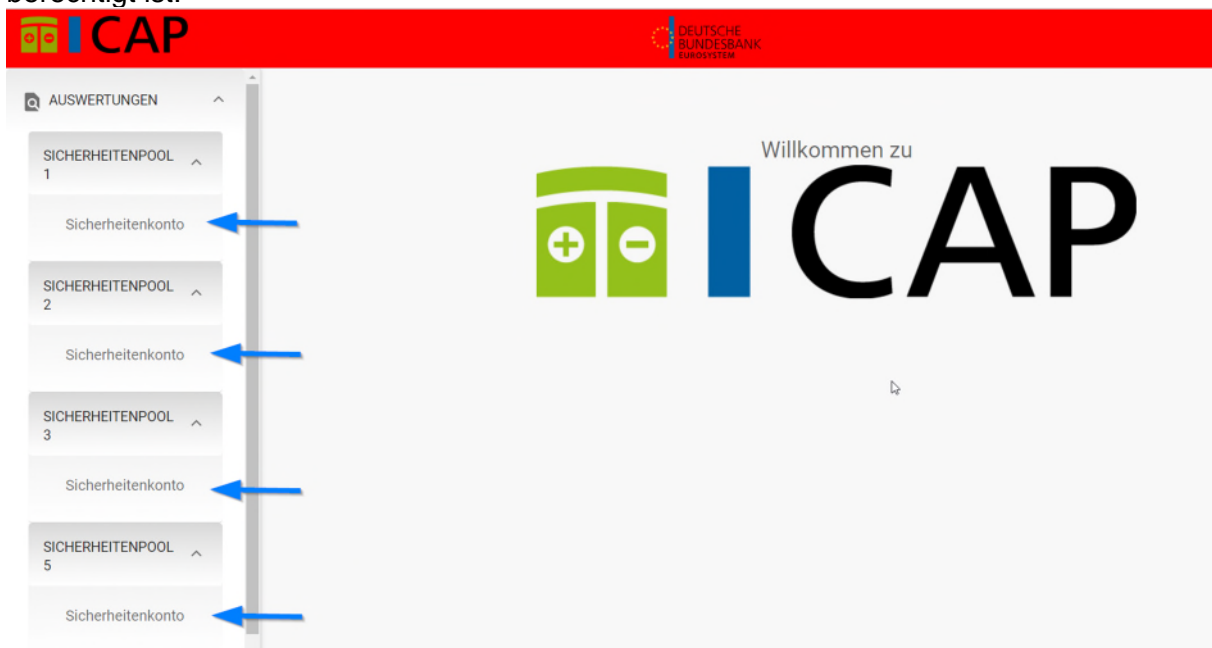
2.3 Hilfe

Der Fragezeichen-Button verzweigt auf das vorliegende Benutzerhandbuch.

3 Auswertungen

3.1 Allgemeines

Mit Klick auf den Link „Sicherheitenkonto“ unterhalb des zugehörigen Sicherheitenpools öffnet sich die Gesamtansicht des jeweiligen Sicherheitenkontos. Bitte beachten Sie, dass dem Anwender nur diejenigen Sicherheitenkonten angezeigt werden, die bei der Deutschen Bundesbank für sein Institut geführt werden und für die er explizit berechtigt ist.



Tipp: Falls nicht alle bestehenden Sicherheitenkonten aufgelistet werden, liegt dies wahrscheinlich an der fehlenden Berechtigung im Benutzerprofil der ExtraNet-Benutzer- und Stammdatenverwaltung.

Haben die Vorarbeiten für die Tagesendeverarbeitung (Pre-TEV) bereits begonnen, kann auf die Auswertungsfunktion nicht mehr zugegriffen werden. Folgende Fehlermeldung wird angezeigt.

Nach Verarbeitungsende (Produktion: ca. 19:05 Uhr) können Sie bis zum Ende der Geschäftszeit (19:30 Uhr) wieder auf die Auswertungsfunktion zugreifen. In der Testumgebung läuft die Pre-TEV i.d.R. über das Ende der Geschäftszeit hinaus, so dass faktisch mit Beginn der Tagesendeverarbeitung nicht mehr auf die Auswertungsfunktion zugegriffen werden kann (siehe Kap. 1.2 Betriebszeiten).

3.2 Gesamtansicht

In der T-kontenförmigen Anzeige der Gesamtansicht wird eine Übersicht der hinterlegten Sicherheiten und Inanspruchnahmen auf Gesamtbetragebene gegenübergestellt.

Über das „Kalender“-Icon und den „Anzeigen“-Button kann das Datum für die Auswertung ausgewählt werden. Eine Abfrage ist bis zu 90 Tage in die Vergangenheit möglich.

Auf der linken Seite befinden sich die Positionen der hinterlegten Sicherheiten und auf der rechten Seite die Positionen der Inanspruchnahmen. Ist für eine Position keine Sicherheit hinterlegt oder keine Inanspruchnahme vorhanden, wird der Wert 0,00 EUR angezeigt.

Unterhalb des Sicherheitenkontos wird der freie Beleihungswert angezeigt. Lediglich für das geldpolitische Sicherheitenkonto kann eine TARGET2-Anbindung eingerichtet werden. Dem entsprechend wird im **Sicherheitenkonto des Sicherheitenpool 1** zusätzlich die Information zu einer möglichen festen Kreditlinie, sowie der verfügbaren Kreditlinie in TARGET2 angezeigt.

Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionalepfortbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarkkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsüberemachredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbankoperationen	0,00 EUR
Terminanlagen	0,00 EUR	Kundenspanen	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

Folgende Beziehung besteht zwischen dem freiem Beleihungswert (BLW), fester Kreditlinie (KL) und verfügbarer Kreditlinie in TARGET2 (KL in T2):

Feste KL \geq Freier BLW \rightarrow Freier BLW maßgeblich für Verfügbare KL in T2

Feste KL $<$ Freier BLW \rightarrow Feste KL maßgeblich für Verfügbare KL in T2

Sofern keine feste Kreditlinie eingerichtet ist, wird hier die Information „*Feste Kreditlinie nicht erteilt*“ angezeigt.

3.3 Detailansichten

Im **Sicherheitenpool 1** (Geldpolitische Geschäfte) können zu den Positionen Dispositionsdepotbestände, Triparty, Termineinlagen, Sonstige Sicherheiten, Offenmarktkredite, Bundesbank- und Kundensperren Detailansichten aufgerufen werden.

Im **Sicherheitenpool 2** (Besicherung BBk-Eigengeschäfte) können zu den Positionen Dispositionsdepotbestände, Triparty und Bundesbanksperren Detailansichten aufgerufen werden.

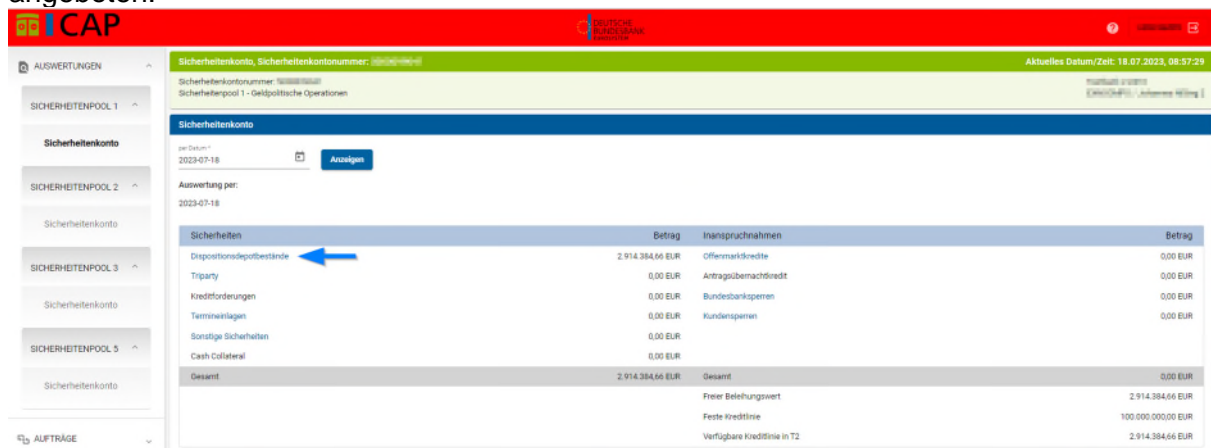
Im **Sicherheitenpool 3** (Zusatz-Sicherheitenkonto) können zu den Positionen Dispositionsdepotbestände, Triparty und Bundesbanksperren Detailansichten aufgerufen werden.

Im **Sicherheitenpool 5** (Einlagensicherung) kann zu den Wertpapiersicherheiten eine Detailansicht aufgerufen werden.

Alle **Detailansichten** können über die Exportfunktion im CSV- oder Excel-Format heruntergeladen werden.

3.3.1 Dispositionsdepotbestände

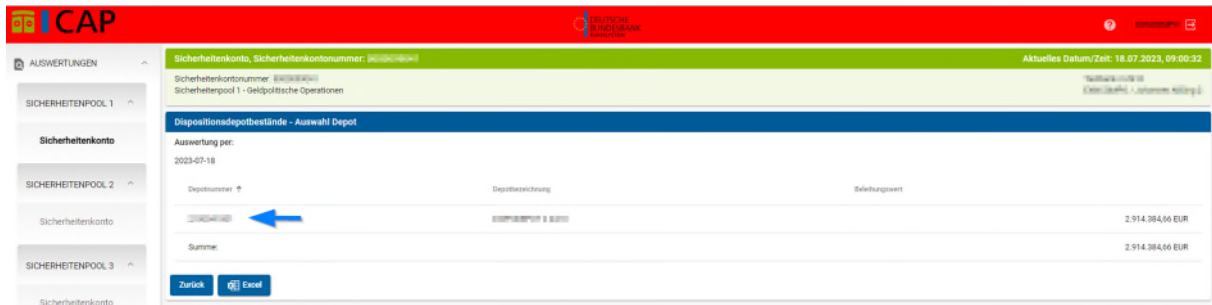
Durch Klick auf den Link „*Dispositionsdepotbestände*“ wird zunächst die Auswahl der Depots angeboten.



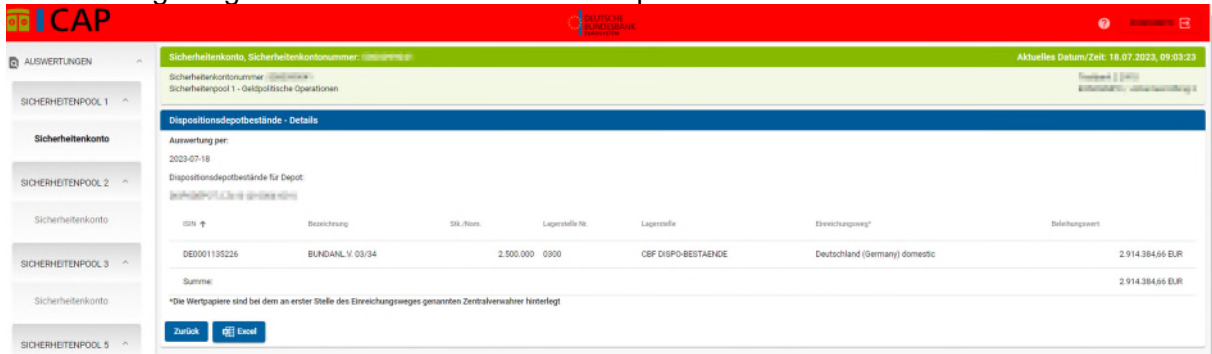
The screenshot shows the CAP interface with a sidebar on the left containing navigation options for different security pools (Sicherheitenpool 1 to 5). The main content area displays the 'Sicherheitenkonto' overview for a specific account. At the top, there is a header with the account name and a date/time stamp. Below this, there is a table with columns for 'Sicherheiten', 'Betrag', 'Inanspruchnahmen', and 'Betrag'. The table lists various security positions such as 'Dispositionsdepotbestände', 'Triparty', 'Kredittforderungen', 'Termineinlagen', 'Sonstige Sicherheiten', and 'Cash Collateral'. A blue arrow points to the 'Dispositionsdepotbestände' entry. At the bottom of the table, there is a summary row for 'Gesamt' and a section for 'Freier Beleihungswert', 'Feste Kreditlinie', and 'Verfügbare Kreditlinie in T2'.

Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsübernachtkredit	0,00 EUR
Kredittforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperren	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

Klicken Sie auf die Depotnummer des gewünschten Depots...

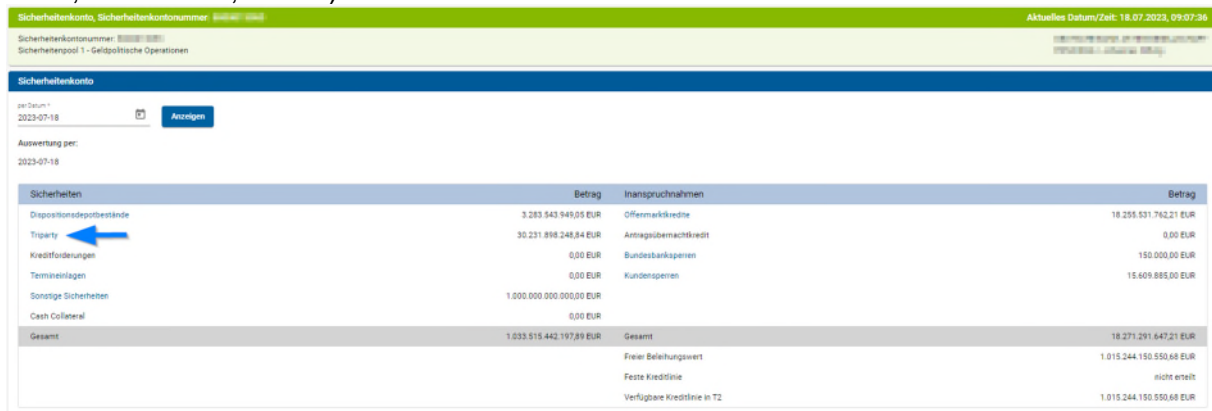


... und Sie gelangen zur Detailansicht dieses Depots.

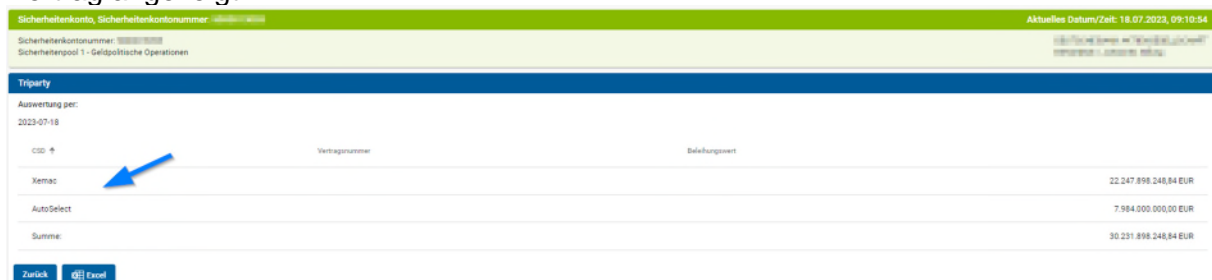


3.3.2 Triparty

Mit Klick auf den Link „Triparty“ gelangen Sie in die Detailansicht der Tripartybestände (XE-MAC, AutoSelect, CmaX).



Für die Positionen Xemac und AutoSelect kann durch Klick auf den entsprechenden Link die Detailansicht (sofern vorhanden) aufgerufen werden. In den Detailansichten werden der CSD und der Beleihungswert pro CSD sowie die Vertragsnummer und der Beleihungswert pro Vertrag angezeigt.



Sicherheitenkonto, Sicherheitenkontonummer: 1000000000		Aktuelles Datum/Zeit: 18.07.2023, 09:12:17
Sicherheitenkontonummer: 1000000000		
Sicherheitspool 1 - Geldpolitische Operationen		
Triparty - Xemac		
Auswertung per: 2023-07-18		
Vertragsnummer ↑	Beleihungswert	
2003000016	22.247.898.248,84 EUR	
2005000019	0,00 EUR	
2008000004	0,00 EUR	
Summe:	22.247.898.248,84 EUR	

3.3.3 Termineinlagen

Der Link „*Termineinlagen*“ leitet Sie in die Detailansicht der Termineinlagen weiter. Hier kann durch Klick auf die jeweilige Tender ID eine Detailansicht des Tenders aufgerufen werden.

Sicherheitenkonto			
per Datum: 2023-07-18 Anzeigen			
Auswertung per: 2023-07-18			
Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsüberemachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperren	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

3.3.4 Sonstige Sicherheiten

Der Link „*Sonstige Sicherheiten*“ verbirgt die Detailansicht der Sonstigen Sicherheiten.

Sicherheitenkonto			
per Datum: 2023-07-18 Anzeigen			
Auswertung per: 2023-07-18			
Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsüberemachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperren	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

3.3.5 Offenmarktkredite

Der Link „*Offenmarktkredite*“ verbirgt die Detailansicht der Offenmarktkredite.

Sicherheitenkonto			
per Datum: 2023-07-18 Anzeigen			
Auswertung per: 2023-07-18			
Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsüberemachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperrn	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

Durch Klick auf die entsprechende Tender ID wird eine Detailansicht des Tenders aufgerufen.

Offenmarktkredite					
Auswertung per: 2023-07-18					
Tender ID	Geschäftsart	Zuteilungsbetrag	Zu beschreibender Betrag	Laufzeit von	Laufzeit bis
T20200207	OMK-Langfr. Refinanzierung	4.000.000.000,00 EUR	4.018.741.022,22 EUR	30.09.2020	27.09.2023
T20200248	OMK-Langfr. Refinanzierung	3.000.000.000,00 EUR	3.020.705.066,67 EUR	16.12.2020	26.12.2023
T20210034	OMK-Langfr. Refinanzierung	3.300.000.000,00 EUR	3.332.159.985,00 EUR	24.03.2021	27.03.2024
T20210119	OMK-Langfr. Refinanzierung	7.800.000.000,00 EUR	7.880.541.630,00 EUR	29.09.2021	25.09.2024
TLTRO188	OMK-Langfr. Refinanzierung	3.300.000.000,00 EUR	3.384.058,32 EUR	09.06.2021	12.06.2024
Summe:		18.103.000.000,00 EUR	18.255.531.762,21 EUR		

Offenmarktkredite - Tender ID: T20210034						
Auswertung per: 2023-07-18						
Referenz	Geschäftsart	Zuteilungsbetrag	Zu beschreibender Betrag	Laufzeit von	Laufzeit bis	Zinssatz
22959	OMK-Langfr. Refinanzierung	3.300.000.000,00 EUR	3.332.159.985,00 EUR	2021-03-24	2024-03-27	6,4147 %
Summe:		3.300.000.000,00 EUR	3.332.159.985,00 EUR			

3.3.6 Bundesbanksperrn


Die Detailansicht der Bundesbanksperrn kann über den jeweiligen Link aufgerufen werden.

Sicherheitenkonto			
per Datum: 2023-07-18 Anzeigen			
Auswertung per: 2023-07-18			
Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsüberemachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperrn	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

Bundesbanksperrn				
Auswertung per: 2023-07-18				
Referenz	Bezeichnung	Betrag	Laufzeit von	Laufzeit bis
25761	BANK	150.000,00 EUR	2023-05-05	9999-12-30
Summe:		150.000,00 EUR		

3.3.7 Kundensperren

Der Link „Kundensperren“ verzweigt in die Detailansicht der Kundensperren.

Sicherheitenkonto			
per Datum: 2023-07-18 Anzeigen			
Auswertung per: 2023-07-18			
Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsübernachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperrn	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren 	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR

Kundensperren				
Auswertung per: 2023-07-18				
Referenz	Beschreibung	Betrag	Laufzeit von	Laufzeit bis
25769	Sperre Kunde 03		15.000.000,00 EUR 2023-04-25	2023-07-20
25774	Sperre Kunde 02		345.345,00 EUR 2023-05-03	2099-12-31
25775	Sperre Kunde 04		123.123,00 EUR 2023-05-03	2099-12-31
25780	Sperre Kunde 06		141.414,00 EUR 2023-05-05	2099-12-31
Summe:			15.609.888,00 EUR	

4 Aufträge

Aufträge sind entweder im 4-Augen-Prinzip (Erfassung und Freigabe durch zwei Personen) oder mit einer Einzelberechtigung (Erfassung und Freigabe erfolgen in einem Schritt) zu erteilen. Lese- und Schreibberechtigung können für die verschiedenen Auftragsarten separat vergeben werden. Die Schreibberechtigung enthält immer die Leseberechtigung. Nähere Informationen zum Rollenkonzept im ExtraNet finden Sie [hier](#) (nur für bereits registrierte Anwender).

Einmal erfasste Aufträge können **nicht geändert**, sondern nur gelöscht und ggf. neu erfasst werden. Mit Freigabe des Auftrags ist die Löschung durch den Anwender generell nicht mehr möglich. In diesem Fall ist mit einer der in Kap 1.3 Ansprechpartner benannten Stellen Kontakt aufzunehmen.

Folgende Auftragsstatus können seitens der Anwendung CAP vergeben werden:

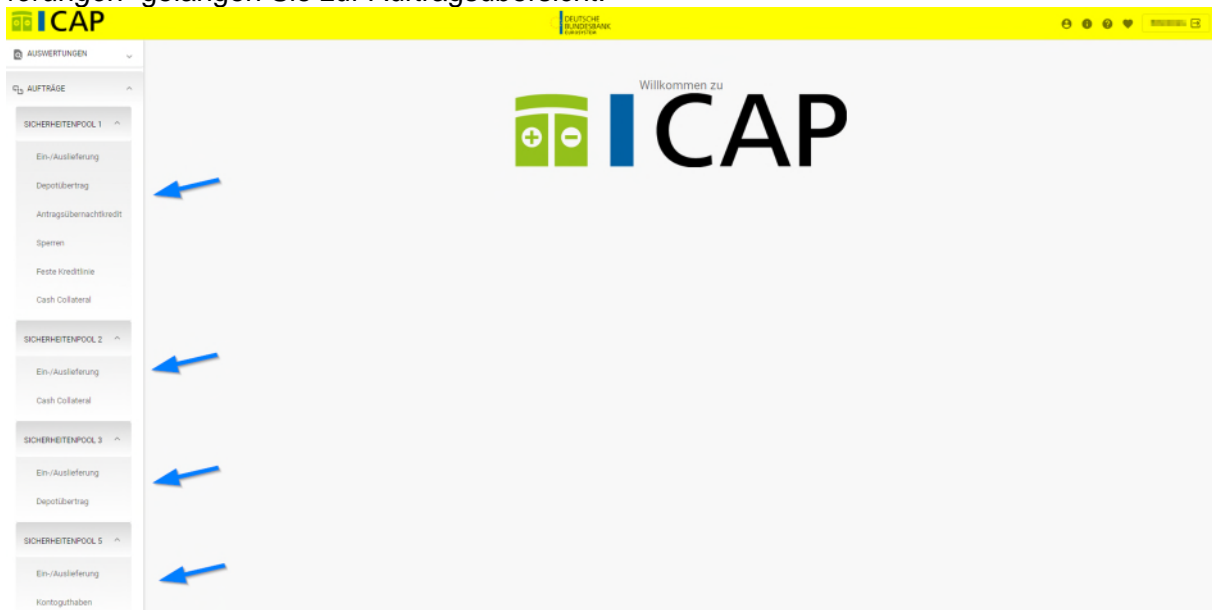
Status	Beschreibung	Offen/Abgeschlossen
Erfasst GP	Auftrag durch Mitarbeiter des Geschäftspartners erfasst	Offen
Freigegeben GP	Auftrag durch Mitarbeiter des Geschäftspartners freigegeben	Offen
Abgelehnt/Storno BBK	Auftrag durch Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank abgelehnt/storniert	Abgeschlossen
In Bearbeitung BBK	Bearbeitung des Auftrages durch Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank begonnen	Offen
Freigegeben BBK	Auftrag durch Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank verarbeitet	Offen
verarbeitet	Auftrag verarbeitet	Abgeschlossen
Gelöscht GP	Auftrag wurde vom Kunden vor Freigabe gelöscht	Abgeschlossen

Im Folgenden wird nur die Erteilung von Aufträgen im 4-Augen-Prinzip beschrieben. Auftragserteilungen mit Einzelberechtigung unterscheiden sich lediglich durch den Wegfall der Freigabe, da diese mit der Erfassung bereits erteilt ist.

4.1 Ein- und Auslieferungen

4.1.1 Auftragsübersicht

Ein- und Auslieferungen sind in allen Sicherheitenpools möglich. Über den Link „Ein-/Auslieferungen“ gelangen Sie zur Auftragsübersicht.



Ein-/Auslieferungen Aktuelles Datum/Zeit: 18.07.2023, 09:50:12

Sicherheitenkontonummer: [REDACTED]
Sicherheitenpool 1 - Geldpolitische Operationen

Auftragsübersicht

Dispositionen: [REDACTED] | Einlieferung auf Einlieferungsdatum: 2023-04-19 - 2023-07-18 | Offene Aufträge Abgeschlossene Aufträge Anzeigen

Referenz	Status	Dispositionsdepot	Auftragsart	Valuta	Handelsdatum	ISIN Bezeichnung	SR_Nom.
12190075	erfasst GP	[REDACTED]	Einlieferung Domestic 03.05.2023	03.05.2023	03.05.2023	DE001030898 BRD USCHAT.AUSG.22/10	1.000.000

Aktualisieren Einträge pro Seite: 10 | 1-1 von 1 | < > >>

Einlieferung Domestic Auslieferung Domestic Einlieferung CCBM Auslieferung CCBM

Die Standardeinstellung (Default) zeigt alle **offenen** Aufträge der letzten 90 Tage je Dispositionsdepot (Auswahl über Drop-Down-Box) an. Die abgeschlossenen Aufträge werden gelistet, wenn Sie das Häkchen bei „Abgeschlossene Aufträge“ setzen und den „Anzeigen“ Button betätigen.

4.1.2 Einlieferung Domestic

4.1.2.1 Erfassung

Über den Button „*Einlieferung Domestic*“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.1.1](#)) gelangen Sie in die Erfassungsmaske.

- 1) Sofern mehrere Depots bei der Deutschen Bundesbank für Ihr Institut geführt werden, können Sie es über die Drop-Down-Box auswählen.
- 2) Für die Auswahl der Valuta gilt max. t + 40 Wochentage.
- 3) Auswahl des Zentralverwahrers, über den Radio-Button bei
 - o CBF (7069) gesetzt werden, wenn die Wertpapiere bei der **Clearstream Banking AG in Frankfurt am Main** verwahrt werden,
 - o CBL (67069) gesetzt werden, wenn die Wertpapiere bei der **Clearstream Banking AG in Luxemburg** verwahrt werden,
- 4) Auswahl des Lieferleitwegs (Nur CBF und CBL). Wurde kein Lieferleitweg hinterlegt, ist dem Sicherheiten-Management per E-Mail ein Lieferleitweg zu nennen. Bei Problemen oder Fragen stehen Ihnen die [o.g. Ansprechpartner](#) zur Verfügung.
- 5) Eingabe der ISIN des Wertpapiers, das als Sicherheit hinterlegt werden soll.
- 6) Eingabe der Stückzahl bzw. des Nominalwertes der einzuliefernden ISIN.
- 7) Bestätigung des Auftrags mit „*Erfassen*“-Button oder Abbruch der Erfassung.

Nach Erfassung wird eine Bestätigung des Auftrags mit der Angabe des Erfassers, der Erfassungszeit und einer Auftragsreferenz angezeigt.

Bsp.: Erfassung Einlieferung Domestic über CBF

In der Auftragsübersicht ist der Auftrag im Status „erfasst GP“ gelistet.

Hat die Tagesendeverarbeitung bereits begonnen, können nur noch Aufträge mit Valuta größer dem aktuellen Geschäftstag (Valuta > akt. GT) erfasst werden.

4.1.2.2 Freigabe

Um einen erfassten Auftrag freizugeben muss sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP anmelden und den Auftrag in der Auftragsübersicht anklicken.

Auftragsübersicht								
Dispositionsdepot *	Einschränkung auf Erfassungsdatum					<input checked="" type="checkbox"/> Offene Aufträge <input type="checkbox"/> Abgeschlossene Aufträge		Anzeigen
2100041001	2023-07-18 - 2023-07-18							
Referenz ↓	Status	Dispositionsdepot	Auftragsart	Valuta	Handelsdatum	ISIN Bezeichnung	Sik./Nom.	
17048340	erfasst GP	2100041001	Einlieferung Domestic 18.07.2023	18.07.2023	18.07.2023	DE0001053577 BAYERN LSA 20/25 S138	1.000.000	
Aktualisieren								
							Einträge pro Seite: 10	1 - 1 von 1

Der Freigeber wird in den Auftrag verzweigt und kann ihn dort freigeben oder löschen.

Auftragsfreigabe Ein-/Auslieferung				
Referenz	Erfasst von / am			
17048340	/ 18.07.2023			
Auftragsdatum	Auftragszeit			
18.07.2023	11.06			
Dispositionsdepot				
Valuta	Handelsdatum			
18.07.2023	18.07.2023			
Die Lieferung erfolgt über die Lagerstelle der Deutschen Bundesbank:				
CBF (7069)				
Lieferleitweg				
Clearingsystem (PSET)	Clearinglagerstelle (DEAG)	Kontrahentenlagerstelle (DECU)	Kontrahent (SELL)	
DAKVDEFFXXX(T2S)	DAKV/7010	---	Testbank 2 Z410 DUSSELDORF,1234567	
Referenz	ISIN	Bezeichnung	Nominalwert	Status
17048340	DE0001053577	BAYERN LSA 20/25 S138	1.000.000	erfasst GP
Abbrechen		Löschen		Freigeben

Im Dispositionsdepot werden die eingelieferten Sicherheiten erst angezeigt, wenn der Auftrag durch die Bundesbank verarbeitet worden ist (Auftragsstatus = „*verarbeitet*“)

4.1.3 Auslieferung Domestic

Über den Button „Auslieferung Domestic“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.1.1](#)) gelangen Sie in die Erfassungsmaske.

The screenshot shows a web form titled 'Auftragsfassung Auslieferung Domestic'. It contains several input fields and a table. Red circles with numbers 1 through 8 are placed over specific elements to indicate where to click or enter data. 1: Dispositionsdepot dropdown. 2: Valuta and Handelsdatum date pickers. 3: Lagerstelle dropdown. 4: A table with columns 'Clearingsystem (PSET)', 'Clearinglagerstelle (DEAG)', 'Kontrollenlagerstelle (DECU)', and 'Kontohent (SELL)'. 5: ISIN input field. 6: Stk./Nom. input field. 7: Erfassen button. 8: Abbrechen button.

- 1) Sofern mehrere Depots bei der Deutschen Bundesbank für Ihr Institut geführt werden, können Sie diese über die Drop-Down-Box auswählen.
- 2) Für die Auswahl der Valuta gilt max. t + 3 Geschäftstage.
- 3) Auswahl des Zentralverwahrers, über den Radio-Button bei
 - o CBF (7069) gesetzt werden, wenn die Wertpapiere bei der **Clearstream Banking AG in Frankfurt am Main** verwahrt werden,
 - o CBL (67069) gesetzt werden, wenn die Wertpapiere bei der **Clearstream Banking AG in Luxemburg** verwahrt werden,
- 4) Auswahl des Lieferleitwegs (Nur CBF und CBL). Wurde kein Lieferleitweg hinterlegt, ist dem Sicherheiten-Management per E-Mail ein Lieferleitweg zu nennen. Bei Problemen oder Fragen stehen Ihnen die [o.g. Ansprechpartner](#) zur Verfügung.
- 5) Eingabe der ISIN des Wertpapiers, das ausgeliefert werden soll.
- 6) Eingabe der Stückzahl bzw. des Nominalwertes.
- 7) Bestätigung des Auftrags mit „Erfassen“-Button oder Abbruch der Erfassung (8).

Nach Erfassung wird eine Bestätigung des Auftrags mit der Angabe des Erfassers, der Erfassungszeit und einer Auftragsreferenz angezeigt.

Die Freigabe erfolgt in gleicher Weise wie im Kapitel [Einlieferung Domestic](#).

4.1.4 Einlieferung CCBM

Über den Button „Einlieferung CCBM“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.1.1](#)) gelangen Sie in die Erfassungsmaske.

- 1) Sofern mehrere Depots bei der Deutschen Bundesbank für Ihr Institut geführt werden, können Sie diese über die Drop-Down-Box auswählen.
- 2) Für die Auswahl der Valuta gilt max. t + 40 Wochentage.
- 3) Auswahl der ausländischen Korrespondenzzentralbank via Drop-Down-Box
- 4) Auswahl des Lieferleitwegs (Erscheint erst nach Auswahl der Korrespondenzzentralbank). Wurde kein Lieferleitweg hinterlegt, ist dem Sicherheiten-Management per E-Mail ein Lieferleitweg zu nennen. Bei Problemen oder Fragen stehen Ihnen die [o.g. Ansprechpartner](#) zur Verfügung.
- 5) Eingabe der ISIN des Wertpapiers, das als Sicherheit hinterlegt werden soll.
- 6) Eingabe der Stückzahl bzw. des Nominalwertes der einzuliefernden ISIN.
- 7) Bestätigung des Auftrags mit „Erfassen“-Button oder Abbruch der Erfassung (8).

Nach Erfassung wird eine Bestätigung des Auftrags mit der Angabe des Erfassers, der Erfassungszeit und einer Auftragsreferenz angezeigt.

Die Freigabe erfolgt in gleicher Weise wie im Kapitel [Einlieferung Domestic](#)

4.1.5 Auslieferung CCBM

Über den Button „Einlieferung CCBM“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.1.1](#)) gelangen Sie in die Erfassungsmaske.

- 1) Sofern mehrere Depots bei der Deutschen Bundesbank für Ihr Institut geführt werden, können Sie diese über die Drop-Down-Box auswählen.
- 2) Für die Auswahl der Valuta gilt max. t + 3 Geschäftstage.
- 3) Auswahl der ausländischen Korrespondenzzentralbank via Drop-Down-Box

- 4) Auswahl des Lieferleitwegs (Erscheint erst nach Auswahl der Korrespondenzzentralbank). Wurde kein Lieferleitweg hinterlegt, ist dem Sicherheiten-Management per E-Mail ein Lieferleitweg zu nennen. Bei Problemen oder Fragen stehen Ihnen die [o.g. Ansprechpartner](#) zur Verfügung.
- 5) Eingabe der ISIN des Wertpapiers, das ausgeliefert werden soll.
- 6) Eingabe der Stückzahl bzw. des Nominalwertes.
- 7) Bestätigung des Auftrags mit „Erfassen“-Button oder Abbruch der Erfassung (8).

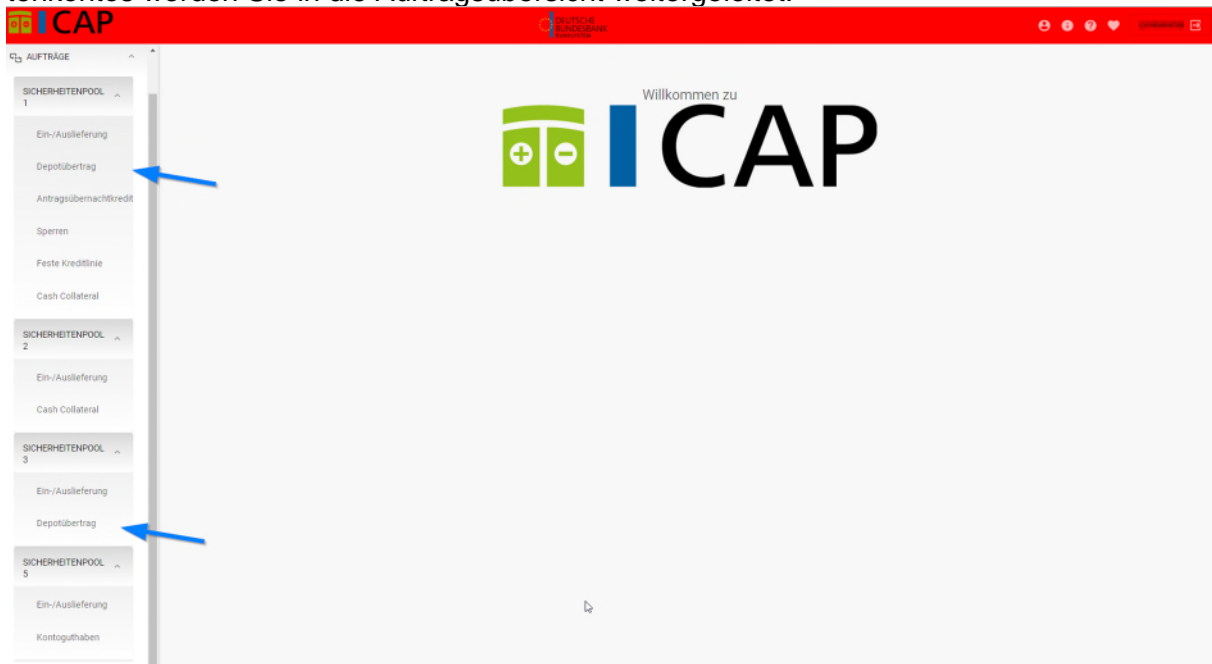
Nach Erfassung wird eine Bestätigung des Auftrags mit der Angabe des Erfassers, der Erfassungszeit und einer Auftragsreferenz angezeigt.

Die Freigabe erfolgt in gleicher Weise wie im Kapitel [Einlieferung Domestic](#).

4.2 Depotübertrag

4.2.1 Auftragsübersicht

Durch Anklicken des Links „*Depotübertrag*“ (nur Sipo 1 und Sipo 3) des jeweiligen Sicherheitenkontos werden Sie in die Auftragsübersicht weitergeleitet.



Die Standardeinstellung (Default) zeigt alle offenen Anträge der letzten 90 Tage an. Der Zeitraum kann manuell oder über das Kalender-Symbol eingegrenzt werden.

Damit in der Auftragsübersicht auch die abgeschlossenen Aufträge angezeigt werden, muss das Häkchen bei „*Abgeschlossene Aufträge*“ gesetzt und der „*Anzeigen*“-Button betätigt werden.

4.2.2 Erfassung Depotübertrag

Über den Button „*Neuer Auftrag*“ wird die Erfassungsmaske geöffnet.

- 1) Sofern mehrere Depots bei der Deutschen Bundesbank für Ihr Institut geführt werden, können Sie diese über die Drop-Down-Box auswählen.
- 2) Auswahl des Valutadatums.
- 3) Auswahl des Depots auf das die Sicherheiten übertragen werden sollen.
- 4) Auswahl der Lagerstelle.
- 5) Eingabe der ISIN des Wertpapiers, das übertragen werden soll.
- 6) Eingabe der Stückzahl bzw. des Nominalwertes.
- 7) Bestätigung des Auftrags mit „Erfassen“-Button oder Abbruch der Erfassung (8).

Nach Erfassung wird eine Bestätigung des Auftrags mit der Angabe des Erfassers, der Erfassungszeit und einer Auftragsreferenz angezeigt.

Der Erfasser kann den Antrag jetzt nicht mehr ändern, sondern lediglich löschen. Mit dem Start der Tagesendeverarbeitung können, wie bei Ein- und Auslieferungen, nur noch Aufträge mit Valuta > aktueller Geschäftstag erfasst werden.

4.2.3 Freigabe Depotübertrag

Für die Freigabe meldet sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP an und wählt in der Auftragsübersicht den jeweiligen Auftrag aus.

Referenz	Status	Übertrag von Dispositionsdepot	Übertrag auf Dispositionsdepot	Erfasser	Erfassungsdatum	Freigabe	Freigabedatum	Betrag
17021111	erfasst GP	EXNSWWXB	EXNSWWXB	EXNSWWXB	07.07.2023			1
17021092	freigegeben GP	EXNSWWXB	EXNSWWXB	EXNSWWXB	07.07.2023	EXNSWWXB	07.07.2023	1

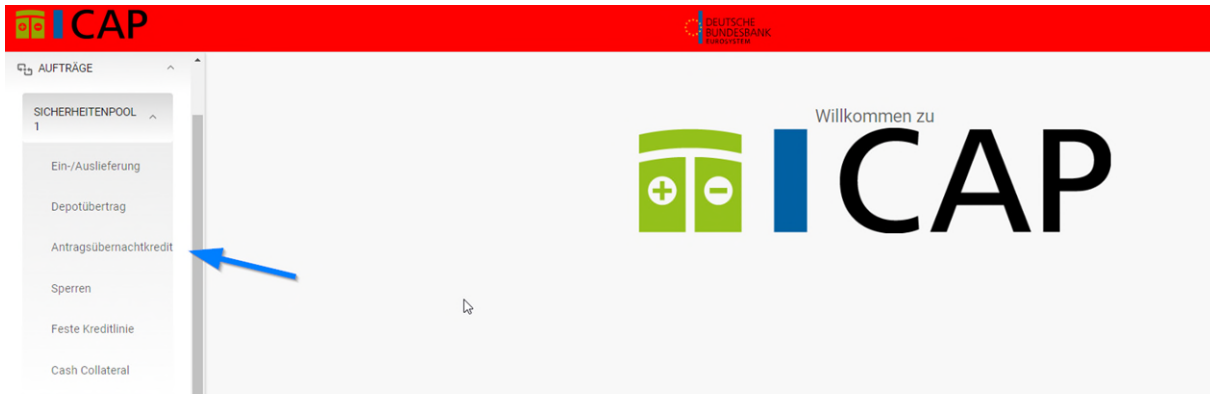
Der Freigeber wird in den Auftrag verzweigt und kann ihn dort freigeben oder löschen.

Im Zieldepot werden die übertragenen Sicherheiten erst dann angezeigt, wenn die Bundesbank den Auftrag vollständig abgearbeitet (Auftragsstatus = „verarbeitet“) hat.

4.3 Antragsübernachtungskredit (AÜNK)

4.3.1 Auftragsübersicht

Nach Klick auf den Link „Antragsübernachtungskredit“ werden Sie zur Auftragsübersicht weitergeleitet.



Die Standardeinstellung (Default) zeigt alle offenen Anträge der letzten 90 Tage an. Der Zeitraum kann manuell oder über das Kalender-Symbol eingegrenzt werden.

Damit in der Auftragsübersicht auch die abgeschlossenen Aufträge angezeigt werden, muss das Häkchen bei „Abgeschlossene Aufträge“ gesetzt und der „Anzeigen“-Button betätigt werden.

4.3.2 Erfassung AÜNK

Über den Button „Neuer Auftrag“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.3.1](#)) wird die Erfassungsmaske geöffnet.

Tragen Sie die Höhe des beabsichtigten Antragsübernachtskredits in das dafür vorgesehene Feld „Betrag“ ein und bestätigen den Auftrag über den Button „Erfassen“. Es ist darauf zu achten, dass der Betrag des beantragten Übernachtskredits **nicht den freien Beleihungswert überschreitet**.

Der Erfasser kann den Antrag jetzt nicht mehr ändern, sondern lediglich löschen.

4.3.3 Freigabe AÜNK

Für die Freigabe meldet sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP an und wählt in der Auftragsübersicht den jeweiligen Auftrag aus.

Referenz	Status	Erfasser Erfassungsdatum	Freigeber Freigabedatum	BIC ÜNK Account	BIC PM/HAM	Betrag	Valuta
17048395	erfasst GP	EXNWNHXB 18.07.2023				150.000,00 EUR	18.07.2023

Der Freigeber wird in den Auftrag verzweigt und kann ihn dort freigeben oder löschen.

Nach Freigabe des Auftrags durch die Bundesbank wird der Auftrag im Status „in Bearbeitung BBK“ in der Auftragsübersicht angezeigt.

Der beantragte Übernachtkredit wird bis zur endgültigen Verarbeitung im Sicherheitenkonto 1 als beantragt ausgewiesen.

Sicherheitenkonto			
per Datum: 2023-07-18 Anzeigen			
Auswertung per: 2023-07-18			
Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.914.384,66 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsübernachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperren	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.914.384,66 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Belehungswert	2.914.384,66 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.914.384,66 EUR
		Antragsübernachtkredit in Höhe von	150.000,00 EUR beantragt.

Im Rahmen der Tagesendeverarbeitung wird der Antragsübernachtkredit im Sicherheitenkonto eingebucht, nach dem Wechsel auf den neuen Geschäftstag (GT) wieder automatisch ausgebucht.

4.4 Sperren

4.4.1 Auftragsübersicht

Nach Klick auf den Link „Sperren“ werden Sie zur Auftragsübersicht weitergeleitet.



Die Standardeinstellung (Default) zeigt alle offenen Aufträge der letzten 90 Tage an. Der Zeitraum kann manuell oder über das Kalender-Symbol eingegrenzt werden.

Damit in der Auftragsübersicht auch die abgeschlossenen Aufträge angezeigt werden, muss das Häkchen bei „Abgeschlossene Aufträge“ gesetzt und der „Anzeigen“-Button betätigt werden.

4.4.2 Erfassung Sperre

Über den Button „*Neuer Auftrag*“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.4.1](#)) wird eine Übersicht der bestehenden Kundensperren angezeigt. Es erscheint eine Auswahl von zehn Sperren, wobei die Sperre Nr. 10 ausschließlich für den Contingency-Fall vorgesehen ist.

Referenz	Bezeichnung	Betrag	Laufzeit von	Fälligkeit am	
	Sperre Kunde 01				Ändern
	Sperre Kunde 02				Ändern
	Sperre Kunde 03				Ändern
	Sperre Kunde 04				Ändern
	Sperre Kunde 05				Ändern
	Sperre Kunde 06				Ändern
	Sperre Kunde 07				Ändern
	Sperre Kunde 08				Ändern
	Sperre Kunde 09				Ändern
	Sperre für den Contingency-Fall				Ändern

[Zurück](#)

Durch Klick auf einen „*Bearbeiten*“-Button gelangen Sie in die Erfassungsmaske und können hier eine Sperre einrichten oder eine bestehende Sperre ändern bzw. löschen.

Auftragserfassung Sperre

Freier Beleihungswert:
2.914.384,66 EUR

Bezeichnung: Referenz:

Sperre Kunde 02

Stichtag ab: 2023-07-18 Fälligkeit am: 2099-12-31

Betrag *

[Abbrechen](#) [Erfassen](#)

Zur Erfassung einer Sperre muss der Sperrbetrag und ggf. die Fälligkeit eingegeben werden, ebenso ist bei einer Änderung einer vorhandenen Sperre zu verfahren.

Soll die Sperre vorerst bis auf weiteres gültig sein, muss das Default-Datum (31.12.2099) stehen bleiben. Danach muss der Auftrag mit dem „*Erfassen*“-Button bestätigt werden.

Soll die Sperre zum nächstmöglichen Zeitpunkt gelöscht werden muss der Betrag 0,00 EUR in das Betragsfeld eingegeben werden. Folgendes Pop-up wird angezeigt, welches mit Ja zu quittieren ist:

Bestätigung ✕

⚠ Mit der von Ihnen erfassten Änderung des Betrags auf 0,00 EUR wird die Sperre mit sofortiger Wirkung ausgebucht.

Ja Nein

Übersteigt der Sperrbetrag den freien Beleihungswert ist eine Erfassung nicht möglich.

Gibt es einen schwebenden, nicht final verarbeiteten Auftrag in CAP, wird dies an der jeweiligen Sperre mit dem Hinweis „*Änderung beantragt*“ angezeigt.

Sperrungen Übersicht Status

Sperrungen Aktuelles Datum/Zeit: 13.01.2017 13:13:56

Sicherheitenkontonummer: XXXXXXXXXX
 Sicherheitenpool 1 - Geldpolitische Operationen

Auftragsübersicht

Im folgenden finden Sie eine Übersicht der aktuell für Ihr Institut eingerichteten Kundensperren. Bitte klicken Sie in der jeweiligen Zeile auf den Button "Ändern", wenn Sie eine Sperre einrichten, modifizieren oder beenden möchten.
 Bitte beachten Sie, daß bei der Änderung des Sperrbetrags ein neuer Absolutbetrag eingegeben werden muss.

Referenz	Bezeichnung	Betrag	Gültigkeit ab	Fälligkeit am		
	Sperre Kunde 01				Bearbeiten	Änderung beantragt
12503	Sperre Kunde 02	100,00 EUR	30.12.2016	30.01.2017	Bearbeiten	
	Sperre Kunde 03				Bearbeiten	
	Sperre Kunde 04				Bearbeiten	
12505	Sperre Kunde 05	3.000.000,00 EUR	05.01.2017	15.05.2017	Bearbeiten	
	Sperre Kunde 06				Bearbeiten	
	Sperre Kunde 07				Bearbeiten	
	Sperre Kunde 08				Bearbeiten	
	Sperre Kunde 09				Bearbeiten	
	Sperre für den Contingency-Fall				Bearbeiten	

Mit dem Beginn der Tagesendeverarbeitung kann kein Auftrag mehr zu Sperrungen erfasst werden.

4.4.3 Freigabe Sperre

Für die Freigabe meldet sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP an und wählt in der Auftragsübersicht den jeweiligen Auftrag aus.

Auftragsübersicht

Einstellung auf Erfassungsdatum: 2023-04-19 - 2023-07-18 Offene Aufträge Abgeschlossene Aufträge Anzeigen

Referenz	Bezeichnung	Status	Erfasser Erfassungsdatum	Freigeber Freigabedatum	Betrag	Gültigkeit ab	Fälligkeit am
17048533	Sperre Kunde 02	erfasst GP	EXNCGMPO 18.07.2023		123.456,00 EUR	18.07.2023	31.12.2099

Aktualisieren Einträge pro Seite: 10 | 1-1 von 1 | < > >>

Neuer Auftrag

Der Freigeber wird in den Auftrag verzweigt und kann ihn dort freigeben oder löschen.

Nach Verarbeitung durch die Bundesbank ist der Auftrag in der Auftragsübersicht unter den abgeschlossenen Aufträgen zu finden, nun mit dem Status „verarbeitet“.

Darüber hinaus ist die Sperre nach Verarbeitung des Auftrags auch im Sicherheitenkonto unter Inanspruchnahmen in der Position „Kundensperren“ sichtbar.

Sicherheitenkonto Aktuelles Datum/Zeit: 13.01.2017 13:19:08

Sicherheitenkontonummer: XXXXXXXXXX
 Sicherheitenpool 1 - Geldpolitische Operationen

Kundensperren

Auswertung per:
13.01.2017

Referenz	Bezeichnung	Betrag	Laufzeit von	Laufzeit bis
12503	Sperre Kunde 02	100,00 EUR	30.12.2016	30.01.2017
12505	Sperre Kunde 05	3.000.000,00 EUR	05.01.2017	15.05.2017
Summe:		3.000.100,00 EUR		

Export: CSV | Excel

4.5 Feste Kreditlinie

4.5.1 Auftragsübersicht

Nach Klick auf den Link „*Feste Kreditlinie*“ werden Sie zur Auftragsübersicht weitergeleitet.

Die Standardeinstellung (Default) zeigt alle offenen Anträge der letzten 90 Tage an. Der Zeitraum kann manuell oder über das Kalender-Symbol eingegrenzt werden.

Damit in der Auftragsübersicht auch die abgeschlossenen Aufträge angezeigt werden, muss das Häkchen bei „*Abgeschlossene Aufträge*“ gesetzt und der „*Anzeigen*“-Button betätigt werden.

4.5.2 Erfassung Feste Kreditlinie

Über den Button „*Neuer Auftrag*“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.5.1](#)) wird die Erfassungsmaske geöffnet.

Um eine Kreditlinie einzurichten, muss das Häkchen bei „*Feste Kreditlinie*“ gesetzt werden. Danach können Sie die Höhe der festen Kreditlinie festlegen und mit dem Button „*Erfassen*“ bestätigen.

Auftragserfassung Feste Kreditlinie	
Freier Beleihungswert:	Aktuelle Feste Kreditlinie:
2.926.307,93 EUR	100.000.000,00 EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Feste Kreditlinie	Betrag * _____

Soll eine eingerichtete feste Kreditlinie **gelöscht** werden, muss das Häkchen bei „*Feste Kreditlinie*“ **entfernt** werden. Das Betragsfeld ist dann ausgegraut.

Im **Unterschied zur Löschung** wird bei einer Erfassung (Häkchen gesetzt) mit einem Betrag von 0 Euro das verfügbare T2 Limit auf 0,00 Euro gesetzt.

Ihr Auftrag wurde erfolgreich am 27.07.2023 14:06:04 erfasst.

Auftragserfassung Feste Kreditlinie	
Referenz	Erfasst von / am
17082260	EXNCGMPO / 27.07.2023
Auftragsdatum	Auftragszeit
27.07.2023	14:06
Status	Betrag
erfasst GP	0,00 EUR

Die Einrichtung einer festen Kreditlinie ist geschäftstäglich bis 19:20 Uhr möglich

4.5.3 Freigabe Feste Kreditlinie

Für die Freigabe meldet sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP an und wählt in der Auftragsübersicht den jeweiligen Auftrag aus.

Der Freigeber wird in den Auftrag verzweigt und kann ihn dort freigeben oder löschen.

Ist der Auftrag final verarbeitet worden, erhält er den Status „*verarbeitet*“. Anschließend wird die neue feste Kreditlinie in der Übersicht des Sicherheitenkonto 1 angezeigt.

Sicherheiten	Betrag	Inanspruchnahmen	Betrag
Dispositionsdepotbestände	2.926.307,93 EUR	Offenmarktkredite	0,00 EUR
Triparty	0,00 EUR	Antragsübernachtkredit	0,00 EUR
Kreditforderungen	0,00 EUR	Bundesbanksperrn	0,00 EUR
Termineinlagen	0,00 EUR	Kundensperren	0,00 EUR
Sonstige Sicherheiten	0,00 EUR		
Cash Collateral	0,00 EUR		
Gesamt	2.926.307,93 EUR	Gesamt	0,00 EUR
		Freier Beleihungswert	2.926.307,93 EUR
		Feste Kreditlinie	100.000.000,00 EUR
		Verfügbare Kreditlinie in T2	2.926.307,93 EUR

4.6 Cash Collateral / Kontoguthaben

4.6.1 Auftragsübersicht

Der Link „*Cash Collateral*“ bzw. „*Kontoguthaben*“ leitet Sie in die Auftragsübersicht weiter. Die Auftragsarten Cash Collateral und Kontoguthaben (im Sipo 5 für die Einlagensicherung) werden hier in einem Kapitel abgehandelt, da es sich um einen nahezu identischen Prozess handelt, der sich überwiegend fachlich unterscheidet denn technisch.

Die Standardeinstellung (Default) zeigt alle offenen Anträge der letzten 90 Tage an. Der Zeitraum kann manuell oder über das Kalender-Symbol eingegrenzt werden.

Damit in der Auftragsübersicht auch die abgeschlossenen Aufträge angezeigt werden, muss das Häkchen bei „*Abgeschlossene Aufträge*“ gesetzt und der „*Anzeigen*“-Button betätigt werden.

4.6.2 Erfassung Cash Collateral / Kontoguthaben

Über den Button „*Neuer Auftrag*“ in der Auftragsübersicht ([Kap. 4.6.1](#)) wird die Erfassungsmaske geöffnet.

Folgende Geschäftsarten sind für die Erfassung von Cash Collateral bzw. Kontoguthaben möglich:

- Mobilisierung
- Demobilisierung

Einschränkend gilt für Mobilisierung eines Cash Collateral, dass sie nur erfasst werden können, wenn der freie Beleihungswert einen negativen Wert aufweist, und zwar maximal in Höhe der bestehenden Unterdeckung.

Für die Mobilisierung von Kontoguthaben (Sipo 5) gilt diese Einschränkung **nicht!**

Eine Demobilisierung ist andererseits nur möglich, wenn der freie Beleihungswert einen positiven Wert aufweist. Für eine Demobilisierung gelten des Weiteren folgende Bedingungen:

- Es hat zuvor eine Mobilisierung stattgefunden
- Die Höhe der Demobilisierung ist nicht größer als die zuvor erfolgte Mobilisierung
- Die Höhe der Demobilisierung ist nicht größer als der freie Beleihungswert

Um einen Auftrag zur (De-)Mobilisierung von Cash Collateral / Kontoguthaben zu erfassen, tragen Sie den gewünschten Betrag in das Eingabefeld ein und bestätigen den Auftrag. Das Ergebnis (Erfassung, Freigabe, Löschung) wird

Ihr Auftrag wurde erfolgreich am 27.07.2023 14:13:49 erfasst.

Auftrags erfassung Cash Collateral	
Referenz	Erfasst von / am
17082263	EKN0GMPO / 27.07.2023
Auftragsdatum	Auftragszeit
27.07.2023	14:13
Geschäftsart	Betrag:
Mobilisierung	900.000,00 EUR
Status	
erfasst GP	

[zur Auftragsübersicht](#)

Der Auftrag wird nun in der Auftragsübersicht mit dem Status „erfasst GP“ aufgelistet.

Mit Beginn der Tagesendeverarbeitung sind Erfassungen und Freigaben nicht mehr möglich.

4.6.3 Freigabe Cash Collateral / Kontoguthaben

Für die Freigabe einer Mobilisierung/Demobilisierung meldet sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP an und wählt in der Auftragsübersicht den jeweiligen Auftrag aus.

Der Freigeber wird in den Auftrag verzweigt und kann ihn dort freigeben oder löschen.

Ist der Auftrag final verarbeitet worden, erhält er den Status „verarbeitet“.

Anschließend wird der eingebuchte Cash Collateral bzw. Kontoguthaben in der Übersicht des Sicherheitenkontos angezeigt.

5 Stornofunktion

5.1 Allgemeines

Für die Auftragsarten **Ein- und Auslieferungen** sowie den **Depotüberträgen** besteht die Möglichkeit diese zu stornieren. Die Möglichkeit eines Stornos ist zudem abhängig vom Auftragsstatus. Diese Beziehung ist in folgender Tabelle dargestellt.

Status	Stornierbar
erfasst GP	Nein
freigegeben GP	Ja
gelöscht GP	Nein
abgelehnt / Storno BBk	Nein
in Bearbeitung BBk	Ja

verarbeitet

Nur Auslieferungen

Die Berechtigungen für die Stornofunktion können ebenfalls im 4-Augen-Prinzip oder als Einzelberechtigung (sog. 2-Augen-Prinzip) vergeben werden.

5.2 Erfassung Storno

Ein Storno können Sie durch klicken des „Stornierung erfassen“-Button initiieren, indem Sie über die Auftragsübersicht in den entsprechenden Auftrag gehen.

Die erfolgreiche Erfassung wird Ihnen angezeigt und die Informationen über den Storno werden dem Auftrag hinzugefügt.

Ihr Stornierungsauftrag wurde erfolgreich am 27.07.2023 14:16:24 erfasst.

Storno erfassen

Storno erfasst von / am
EXNCGMPO / 27.07.2023

Referenz: 17021091 Erfasst von / am: EXNCGMPO / 07.07.2023

Auftragsdatum: 07.07.2023 Auftragszeit: 13:34

Dispositionsdepot: [Details anzeigen](#)

Valuta: 07.07.2023 Handelsdatum: 07.07.2023

Die Lieferung erfolgt über die Lagerstelle der Deutschen Bundesbank:
CBF (7069)

Lieferleitweg

Clearingsystem (PSET)	Clearinglagerstelle (DEAG)	Kontrahentenlagerstelle (DECU)	Kontrahent (SELL)
DAKVDEFFXXX(T2S)	DAKV/7010	—	Testbank 2 Z410 DUSSELDORF,1234567

Referenz	ISIN	Bezeichnung	Nominalwert	Status
17021091	DE0001030575	BUNDANL.V.15/46 INFL.LKD	1	freigegeben GP

[zur Auftragsübersicht](#)

5.3 Freigabe Storno

Für die Freigabe einer Mobilisierung/Demobilisierung meldet sich ein zweiter Anwender (ungleich Erfasser) mit Schreibberechtigung in CAP an und wählt in der Auftragsübersicht den jeweiligen Auftrag aus. Jedoch ist in der Auftragsübersicht **nicht** ersichtlich für welchen Auftrag ein Storno ersterfasst wurde. Dies muss innerhalb Ihres Instituts kommuniziert und dokumentiert werden.

Auftragsfreigabe Ein-/Auslieferung

Storno erfasst von / am
EXNCGMPO / 27.07.2023

Referenz: 17021091 Erfasst von / am: EXNCGMPO / 07.07.2023

Auftragsdatum: 07.07.2023 Auftragszeit: 13:34

Dispositionsdepot: [Details anzeigen](#)

Valuta: 07.07.2023 Handelsdatum: 07.07.2023

Die Lieferung erfolgt über die Lagerstelle der Deutschen Bundesbank:
CBF (7069)

Lieferleitweg

Clearingsystem (PSET)	Clearinglagerstelle (DEAG)	Kontrahentenlagerstelle (DECU)	Kontrahent (SELL)
DAKVDEFFXXX(T2S)	DAKV/7010	—	Testbank 2 Z410 DUSSELDORF,1234567

Referenz	ISIN	Bezeichnung	Nominalwert	Status
17021091	DE0001030575	BUNDANL.V.15/46 INFL.LKD	1	freigegeben GP

Durch die Freigabe des Storno ändert sich zunächst nicht der Status des Auftrags.

Vielmehr wird nach der Freigabe des Storno eine E-Mail an das Sicherheitsmanagement versandt mit der Anweisung den betreffenden Auftrag – sofern möglich – zu stornieren. Eine Kopie wird auch an die involvierten User des Geschäftspartners verschickt.

Ist ein Storno des Auftrages möglich, wird dies im finalen Bearbeitungsstand mit dem Status „*abgelehnt / Storno BBk*“ vermerkt.

6 Anhang

6.1 Weitere Informationen

[Informationen zu CAP auf der HP der Bundesbank](#)